

# Offene Ganztagschule an der Mittelschule Zolling



Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

nachfolgend erhalten Sie einige Informationen zur offenen Ganztagschule an der Mittelschule Zolling.

Die offene Ganztagschule ist ein freiwilliges schulisches Angebot der ganztägigen Förderung und Betreuung von Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 5 bis 10.

Die Schülerinnen und Schüler besuchen wie gewohnt den stundenplanmäßigen Unterricht, der im Klassenverband überwiegend am Vormittag stattfindet. Im Anschluss daran bietet die Schule im Rahmen ihres Ganztagskonzepts ein betreutes Mittagessen und ein verlässliches Nachmittagsangebot mit Hausaufgabenbetreuung an. Um die Planbarkeit zu erleichtern, muss die Anmeldung jedoch für ein ganzes Schuljahr erfolgen. Dieses Angebot ist für die Eltern kostenfrei.

## Ziele der offenen Ganztagschule

Die offene Ganztagschule soll Schülerinnen und Schülern

- einen strukturierten Tagesablauf bieten.
- bei der Erledigung schulischer Arbeiten unterstützen.
- vielfältigen Erfahrungsraum für soziales Miteinander bieten.

## Ein typischer Tag in der offenen Ganztagschule

Nach dem regulären Vormittagsunterricht beginnt die Betreuung durch pädagogische Fachkräfte in der Regel mit einem gemeinsamen Mittagessen. Meist ab ca. 14.00 Uhr schließt sich die Phase der Hausaufgabenbetreuung an, oft Lernzeit genannt, die eine Unterstützung und Hilfestellung bei der Erledigung der Aufgaben darstellt. Diese kann allerdings nicht im Sinne einer Nachhilfe bzw. eines individuellen Förderangebots verstanden werden. Auch die Kontrolle über die Quantität und Qualität der erstellten Hausaufgaben obliegt weiterhin den Eltern bzw. der Lehrkraft. Im Anschluss können die Schülerinnen und Schüler zwischen verschiedenen sportlichen oder kreativen Neigungsgruppen wählen, die durch die Fachkraft angeleitet werden.

## So sieht ein Tag in der offenen Ganztagschule Zolling aus

8.00-13.00 Uhr	Pflichtunterricht im Klassenverband
13.00-13.30 Uhr	gemeinsames Mittagessen
13.30-14.00 Uhr	Aktive Pause / Lernfreie Zeit: Ball-Bewegungs-oder Gesellschaftsspiele
14.00-14.45 Uhr	Lernzeit: meist in mehreren Gruppen, individuelles betreutes Anfertigen der Hausaufgaben bzw. Zusatzübungen
14.45-15.30 Uhr	Aktive Pause / Lernfreie Zeit: Ball-Bewegungs-oder Gesellschaftsspiele

Endet der reguläre Unterricht früher (Konferenzen, Stundenausfall...), kann die Betreuung vorverlegt werden oder sie entfällt. Es besteht kein Anspruch auf eine anderweitige Unterbringung ihres Kindes. Anschließend verkehren die Schulbusse.

Gemeinsame Projekte finden in der Regel alle 4-8 Wochen statt. Die Kosten für die Projekte und für das Mittagsessen (3,80 Euro pro Essen, bzw. 57,00 Euro monatlich) müssen die Eltern tragen.